



News



Ausgabe August 2005

Ein Infoservice der Bayern Digital Radio GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,
in den kommenden Wochen verbringen die Bundesbürger wieder so manche Stunde schicksals ergeben im Auto auf dem Weg in den Urlaub. Da bleibt viel Zeit darüber nachzudenken, was man sich von der mobilen Zukunft an Annehmlichkeiten erwartet: ein intelligentes Verkehrslenksystem, eine elektronische Programmzeitschrift für das Radioprogramm, Videoclips zu den Nachrichten oder neue Programme mit Hörspielen, Gewinnspielen oder Kindersendungen. In der DAB-Technologie steckt dies alles drin - man muß es nur entdecken.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Paulus

Inhalt

- ▼ Special
- ▼ Empfänger
- ▼ Programm
- ▼ Sendernetz
- ▼ Sonstiges

Special

Gewinnspiel für Digital Radio

[Hamburg - 18.07.05] Digital Radio Nord (DRN) verlost in den kommenden Wochen drei Digital Radio Empfänger von PURE Digital im Gesamtwert von EUR 450. Mitmachen kann jeder online unter digitalradio-nord.de. Einsendeschluß ist der 22. August. Bei dieser Gelegenheit kann man auch gleich mit einem Klick den Newsletter der DRN abonnieren. Der Élan empfängt Digital Radio- (Band III) und UKW-Programme, verfügt über Stereo -Lautsprecher und hat eine Akkuleistung von 30 Stunden.



Empfänger

Neuer Chip für Digital Radio

[Abingdon (UK) - 20.07.05] Das Joint Venture zwischen Toumaz Technology Ltd. und Future Waves Pte Ltd. hat erste Ergebnisse für DAB erzielt. Der Tuner-Chip FENIX (DAB/FM) soll ab dem dritten Quartal ausgeliefert werden. Nach Aussage des Herstellers verbindet die hochintegrierte Chip-Lösung des FENIX (FNX14701) geringsten Stromverbrauch mit höchster Funktionalität. Hauptzielgruppe für den Chip sind portable und tragbare Empfänger, wie z.B. die nächste Generation der Mobiltelefone und PDAs.



High End Receiver mit Digital Radio von Philips

[Hamburg - 11.07.05] Aus dem Hause Philips kommt nun ein digitaler Receiver, der modernste Audio- und Videotechnologie in einem Gerät kombiniert. Der [DFR9000](#) besitzt neben FM und MW auch einen eingebauten DAB-Radio-Tuner für den gesamten Programmbereich (Band III und L-Band). Im Lieferumfang befindet sich eine DAB-Antenne. Der UVP liegt bei EUR 799,99 und der DFR9000 ist ab sofort im Handel erhältlich. Nähere Informationen finden Sie im [Produktblatt](#).



From Woodstock to Nashville

[Hildesheim - 01.07.05] Blaupunkt setzt seine Produktreihe für Digital Radio mit einem neuen Modell fort. Neben dem Woodstock DAB 54 präsentiert Blaupunkt nun das neue Autoradio Nashville DAB 35, das neben dem Empfang

der Wellenbereiche DAB, UKW, MW und LW auch die Nutzung von Compact Discs, MP3 -Musik sowie digitalen SD- und MMC -Speicherkarten ermöglicht. Auch die Aufnahme- und Abspielfunktion für Digital Radio Programme hat der neue Empfänger von seinem Vorgänger geerbt. Der Nashville DAB 35 soll ab Ende Juli zum Preis von EUR 449 (UVP) in den Handel kommen. Mehr Informationen finden Sie in der [Pressemeldung](#).



Programm

MA bestätigt Erfolg von ROCK ANTENNE

[Ismaning - 19.07.05] Mit 28.000 Hörern pro durchschnittlicher Stunde (6.00 bis 18.00 Uhr, montags bis samstags) erzielt das bayernweite Digital Radio Programm ROCK ANTENNE ihr bisher bestes Ergebnis in der Media-Analyse. In den Werten des Weitesten Hörerkreises (Montag bis Samstag) erreicht das Programm der ROCK ANTENNE im Freistaat eine Steigerung um 7,5 Prozent. Die Werte bestätigen das Ergebnis der Funkanalyse Bayern 2005 (siehe unsere Meldung vom 21.06.05). Die ganze Pressemeldung finden Sie [hier](#).



BR brandet seine exklusiven Digital Radio Programme

[München - 18.07.05] Der Bayerische Rundfunk hat zu seinen exklusiven Digital Radio Programmen BR - Das Modul und BR Verkehr nun auch die entsprechenden Logos präsentiert. Die stilisierte Disc steht für [BR - Das Modul](#), ein Programm das non-stop Musik in sechs Modulen spielt: von Alternative über HIPHOP, Dance, Hit, DUB bis zum Chillout-Modul. Der Wegweiser symbolisiert das Programm von [BR Verkehr](#) - aktuelle Verkehrsmeldungen jederzeit aus der BR-Verkehrsredaktion.



Kampagne für Digital Radio im Saarland

[Saarbrücken - 14.07.05] Die Landesmedienanstalt Saarland (LMS) wird den für Anfang September vorgesehenen Launch des L-Bandes durch eine Vermarktungskampagne begleiten. Die Kampagne unter dem Motto "Wir fangen schon mal an. Das Saarland" wird auch vom Saarländische Rundfunk unterstützt. Die neuen Digital Radio Programme sind im Verbreitungsgebiet ausschließlich über Digital Radio zu empfangen. In der Exklusivität und Vielschichtigkeit der Programme wird ein wesentlicher Grundstein für eine erfolgreiche Vermarktung gesehen. Die Pressemeldung der IMDR finden Sie [hier](#).



TruckRadio in Nürnberg auf Digital Radio

[Nürnberg - 01.07.05] Das Programm bouquet von Digital Radio in Nürnberg (L-Band) ist mit TruckRadio seit Juli um eine Station reicher. TruckRadio wendet sich mit seinem speziell für Berufskraftfahrer gestalteten Programm an eine in Deutschland auf weit über sieben Millionen Fahrern herangewachsene Zielgruppe, die während ihrer Arbeitszeit größtenteils Radio hört - durchschnittlich mehr als 15 Stunden pro Tag. Die musikalische Bandbreite reicht von Modern Country über Classic Rock bis Southern Rock. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).



Bayerische Rundfunk ändert Bouquet

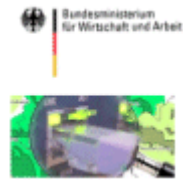
[München - 01.07.05] Der [Bayerische Rundfunk](#) stellt seinen Informationskanal "BR News + Wetter" auf Digital Radio in Bayern ein. Die so gewonnene Datenkapazität wird zur Aufstockung der Bitraten der Programme "Bayern 2+" und "BR Verkehr" genutzt, um deren Audio-Qualität zu verbessern. BR News + Wetter sendete täglich von 6.30 Uhr früh bis 0.30 Uhr nachts in einer jeweils 30-minütigen Schleife die B5 aktuell-Kurznachrichten mit Wetter.



Sendernetz

BMW stellt Breitband-Atlas vor

[Bonn - 20.07.05] Das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit hat in Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern in Deutschland einen [Breitband-Atlas](#) erstellt. Dieser soll Privatpersonen und Gewerbetreibenden einen ersten Überblick geben, in welchen Gemeinden mit welchen Techniken ein Zugang zum digitalen Rundfunk (u.a. DAB, DVB-T/C) und Breitband-Internet möglich ist. Detailliertere Informationen zu den Verbreitungsgebieten von Digital Radio / DAB sind dann bei den jeweiligen Sendernetzbetreibern zu erfahren (z.B. für [Bayern](#)).



Erhöhung der Sendeleistung in Hamburg

[Hamburg - 19.07.05] Dank einer Leistungserhöhung der Sender Heinrich-Hertz-Turm und Moorfleet konnte der Empfang von Digital Radio im Bereich Hamburg verbessert werden. Davon profitiert vor allem die Signalversorgung innerhalb von Gebäuden. Die Verbesserung betrifft die Programme NDR 90,3, NDR 2, NDR Info, DeutschlandRadio Kultur, Deutschlandfunk, Traffic Chanel, allROCK und Radio Digital 1. Die ganze Pressemeldung des Sendernetzbetreibers Digital Radio Nord finden Sie [hier](#).



Sonstiges

Saarland setzt positive Signale für Digital Radio

[Saarbrücken - 21.07.05] Der saarländische Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei Karl Rauber sprach sich für die Weiterentwicklung von Digital Radio aus. Er kündigte in diesem Zusammenhang schon jetzt zusätzliche digitale Hörfunkkapazitäten für den Rundfunk an, die im Laufe des nächsten Jahres zur Verfügung gestellt werden sollen. Der Minister sprach im Rahmen einer Fachveranstaltung für den Handel und interessierte Bürger zur neuesten Entwicklung im digitalen Radio im Saarland. Die ganze Pressemeldung finden Sie [hier](#).



IMDR begrüßt Radio WILANTIS

[Bonn - 20.07.05] Mit Radio WILANTIS unterstützt ein weiterer privater Programmanbieter die Arbeit der Initiative Marketing Digital Radio. Das neue Mitglied ist Deutschlands erstes Wissensradio und bereits in sechs Städten Baden-Württembergs über Digital Radio zu empfangen. Radio WILANTIS verstärkt mit seinem Eintritt die Präsenz der Programmanbieter innerhalb der IMDR (z.B. Bayerischen Rundfunk, Metropol FM, NOVA RADIO und 91,0 vilradio). Die ganze Pressemeldung finden sie [hier](#).



RegTP heißt jetzt Bundesnetzagentur

[Bonn - 18.07.05] Seit Mitte Juli 05 ist das Zweite Gesetz zur Neuregelung des Energiewirtschaftsrechts in Kraft. Von diesem Datum an heißt die Regulierungsbehörde (Reg TP) nun "Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen" bzw. in der Kurzform [Bundesnetzagentur](#). Die Bundesnetzagentur bleibt auch weiterhin der Lizenzgeber für die DAB-Sendefrequenzen.



DLM prüft DMB für Fußball-WM 2006

[Kassel - 14.07.05] Die Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten ([DLM](#)) will klären, ob zunächst alle Austragungsorte der Fußballweltmeisterschaft 2006 und später weitere deutsche Großstädte und Autobahnen mit Digital Multimedia Broadcasting (DMB) versorgt werden können. Hintergrund sind Interessensbekundungen, zur WM Projekte zu starten, die mittels DMB Bewegtbilder auch für den Handyempfang ermöglichen sollen. Zunächst gilt es,

freie DAB -Kapazitäten für derartige Projekte länderübergreifend öffentlich auszuschreiben.



DMB jetzt standardisiert

[Genf - 14.07.05] ETSI (European Telecommunications Standards Institute) hat die Spezifikationen für DMB (Digital Multimedia Broadcasting) verabschiedet. Die Unterlagen (TS 102428/TS 102427) sind unter www.etsi.org zum download bereitgestellt. DMB basiert auf dem DAB-Standard und ermöglicht neben Radio und Datendiensten auch die mobile Nutzung von Fernseh- und Videoangebote auf portablen Empfängern wie Handys und Mediaplayern. Die Pressemeldung von WorldDAB zur Standardisierung finden Sie [hier](#).



MP Rüttgers zu Digital Radio

[Köln - 14.07.05] Anlässlich seiner Eröffnungsrede zum medienforum.nrw hat sich der neue nordrhein-westfälische Ministerpräsident Dr. Jürgen Rüttgers auch zur notwendigen Digitalisierung des Hörfunks geäußert. Dabei betonte er, dass es keine technische Alternative zu DAB gibt. Er verlangt alle Anstrengungen zu unternehmen, um Digital Radio den Hörerinnen und Hörern anzubieten. Die ganze Rede finden Sie [hier](#).



Digital Radio Konsortium Made in Switzerland

[Basel - 14.07.05] Die Radiotele AG, Tamedia AG und SRG SSR idée suisse haben ein Konsortium für die Förderung von Digital Radio in der Schweiz gegründet. Die Partner wollen damit dem Medium Radio neue Impulse für die künftige Entwicklung geben. Mit der Unterzeichnung eines "Letter of Intent" ist der Rahmen für den gemeinsamen Ausbau von Digital Radio in der Deutschschweiz bestimmt. Die ganze Pressemeldung finden Sie [hier](#).



IMDR nimmt Stellung zu DVB-T in Berlin

[Bonn - 11.07.05] Auf die Berliner Initiative, künftig auch Hörfunkprogramme im Regelbetrieb über DVB-T auszustrahlen, hat die IMDR mit einer eigenen Stellungnahme kritisch reagiert. So wird der für Berlin angekündigte Weg zwar die zentral ausgelegte Hörfunkstruktur in der Hauptstadt abbilden, für Flächenstaaten mit ausgeprägt regionalen oder lokalen Hörerbindungen geht die Hörfunkverbreitung über DVB-T jedoch an den Marktgegebenheiten vorbei, so die IMDR. Die ganze Pressemeldung finden Sie [hier](#).



Diesen Newsletter als PDF laden

V.i.S.d.P Wolfgang Paulus · Herausgeber:

Bayern Digital Radio GmbH · Pfälzer-Wald-Str. 32 · D-81593 München · Tel. 49 89 45115-131 · Fax -199

www.bayerndigitalradio.de

Weiterempfehlen

Abmelden

Kontakt